



# LOOSDORF *bewegt*

Zeitung der Marktgemeinde Loosdorf und der Loosdorfer Wirtschaft



**Ausgabe – 10/2007**

## Sicherheit

Tipps für ein sicheres Zuhause  
und Miteinander

### ■ Quo vadis Sicherheit?

Aufstockung des Personalstandes unserer Polizei notwendig

### ■ Einbrüche nehmen zu

Richtiger Schutz durch Alarmanlagen

### ■ Veranstaltungen

Bildung, Kultur und Freizeit

# sauber heizen?

## neidhart fragen.



Heizung

Sanitär

Elektro

Solar

Ein alter Kessel im Keller schadet der Umwelt oft mehr, als man denkt. Mit einer modernen Pellets-Heizanlage tun Sie etwas für die Umwelt und senken zu hohe Heizkosten. Das freut Ihre Brieftasche und unser Klima. Nützen Sie die attraktiven Förderungen. Wir beraten Sie gerne.



### neidhart

Lösungen für die Zukunft.



Foto: Pixello.de

**Liebe Leserinnen und Leser!**

Wenn der Sommer nicht mehr weit ist, ist die Freude darauf bei mir schon sehr groß. Endlich wieder Wärme und Sonne, den Garten genießen, Radtouren, schwimmen oder vielleicht in den Urlaub fahren...



Foto: ZVG

Spätestens dann gehen bei uns allen die Gedanken auch an die Sicherheit unserer Wohnung, unseres Hauses, wenn wir diese für einige Tage verlassen, und in der Zwischenzeit keine ungebetenen Gäste darin haben wollen. Es ist oft nicht der materielle Schaden, der hoffentlich durch die Versicherung gedeckt ist, vielmehr ist es oft ein großes seelisches Problem, mit dem man oft lange Zeit danach noch zu kämpfen hat: Es fehlen lieb gewordene Gegenstände, familiäre Erbstücke...

In dieser Ausgabe der Zeitung finden Sie viele interessante Artikel und Inserate zum Thema Schutz und Sicherheit. Die Loosdorfer Wirtschaft Aktiv ist bemüht Ihr Zuhause so sicher wie möglich zu gestalten. Nehmen Sie unsere Angebote in Anspruch

und besprechen Sie mit unseren Betrieben die für Sie maßgeschneiderte Sicherheitseinrichtungen.

Im Juni 2002, also vor fünf Jahren fand die Präsentation unsres Logos „Loosdorf bewegt“ statt. Das orange-rote Logo der Loosdorfer Wirtschaft, vom Grafiker Alfred Heindl gestaltet, feiert Geburtstag. Inzwischen ist es den Kinderschuhen entwachsen und zu einem bekannten Symbol in Loosdorf und Umgebung geworden. Es soll weiterhin unverändert in Form und Farbe, von allen Vereinen und Veranstaltern, nach Absprache mit der Loosdorfer Wirtschaft, verwendet werden können.

Schauen Sie sich das Logo einmal genau an – in der Mitte der große gelbe Punkt (entwickelt aus den 3 O's in Loosdorf), dieser strahlt wie die Sommersonne, und in dynamischer Kreisform der freundlich lächelnde nach oben zeigende Pfeil. Da kann sich Loosdorf nur positiv nach oben bewegen!

Allen LeserInnen wünsche ich angenehme Sommertage, Ihre

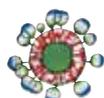
Marion Plank, Obmann LWA

**Aus dem Inhalt**

- 4 Quo vadis Sicherheit – genug Personal? 15 Jahre Integrationskindergarten
- 5 Neue Servicemappe für Vereine Naturschutzgebiet und Naherholung
- 6 Fahrrad am Auto Sicher auf dem Fahrrad
- 7 Kniearthrose – guter Therapieerfolg Neue Regionalleiterin bei der Caritas
- 8 Kurz geantwortet Helmut Mlcoch hat gefragt: Haben Sie die Absicht, im Sommer eine der kulturellen Veranstaltungen in NÖ zu besuchen?
- 9 Das ängstliche Schulgespenst – „Augen zu und durch“ Fortsetzungsroman für Kinder, Teil 20
- 10 Drogensucht – Vorbeugung und Beratung
- 11 Einbrüche nehmen zu Sicherer durch Alarmanlagen
- 12 Jetzt Heizkessel tauschen – es zahlt sich aus
- 13 Computertipp: EDV Sicherheit Tipps von Ihrer Bank
- 14 Sicheres Telebanking via Internet Lagerhaus rüstet auf!
- 15 Gelegenheit macht Diebe! Ca. 40% aller Einbrecher verschaffen sich Zugang durch die Eingangstüre
- 16 „Loosdorf zeigt Mode“
- 17 Existenzbedrohung trotz Versicherung Tenniskurs für Kinder
- 18 Einbruchdiebstahl Wohlbefinden von Innen & Außen
- 19 Richtiger Sonnenschutz
- 20 Veranstaltungskalender

**IMPRESSUM**

**Herausgeber:** Marktgemeinde Loosdorf, 3382 Loosdorf, Wiener Straße 16  
**Medieninhaber (Verleger):** Verein „Loosdorfer Wirtschaft aktiv“, 3382 Loosdorf, Wiener Str. 16  
**Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister LABg. Josef Jahrmann (T 02754/6384) und Frau Obmann Marion Plank (T 02754/6273); **Anzeigen:** Maria Raderer (T 0664/2633588)  
**Erscheinungsweise:** sechsmal im Jahr; **Layout & Satz:** ljm design, Laurentius Mayrhofer, 3382 Loosdorf, Anton-Wildgansstraße 19; Logo „Loosdorf bewegt“: heindl design, 3393 Matzleinsdorf 144; **Hersteller:** gugler cross media GmbH, 3390 Melk/Donau, Auf der Schön 2; Gedruckt nach der Richtlinie „Schadstoffarme Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens. gugler print & media, Melk; UWZ 609





## Quo vadis Sicherheit – genug Personal?

Sicherheit ist ein enorm wichtiger Grundbestandteil der Lebensqualität unserer Bürger. Und Sicherheit ist – neben den Beiträgen, die jeder von uns in seinem privaten Bereich zu leisten hat – auch



Foto: www.joschi-jahrmann.at

von der Anzahl jener Amtsgänge abhängig, die sich um sie kümmern. Aus diesem Grunde bemühe ich mich seit Jahren sehr nachdrücklich und auf vielen Ebenen um eine Aufstockung des Personalstandes unserer Polizeiinspektion. Bisher wurden alle Briefe an den für diese Angelegenheit verantwortlichen Innenminister abschlägig beantwortet. Zur Verdeutlichung der Situation erlaube ich mir, einen Auszug aus meinem letzten Schreiben an den Herrn Innenminister Platter zu veröffentlichen. Darin heißt es u. a.: „Die Argumente, mit denen ihr Sachbearbeiter zu begründen versucht, warum eine solche Aufstockung nicht notwendig sei, entsprechen allerdings in keiner Weise der Realität. Zu meinen, dass die Autobahnpolizei die Polizeiinspektion Loosdorf in deren Wirkungsbereich entlasten könne, ist schlichtweg wirklichkeitsfremd. Auch div. kurzfristige statistische Schwankungen bei der Anzahl der Delikte (wie zum Beispiel Einbrüche) als steigendes Sicherheitsniveau ins Treffen zu führen, entspricht nicht den Tatsachen. Dieses Sicherheitsmanko lässt sich auch durch noch

so „freundlich interpretierte“ Statistiken nicht weglegen!

Tatsache ist vielmehr, dass:

- die Anzahl der Einbruchsdelikte von Jänner bis April die höchste im Bezirk Melk war, mittelfristig allgemein die Anzahl der Delikte ansteigen wird,
- seit 1991 sich Loosdorf durch den A1 Anschluss enorm entwickelt hat, (Betriebsansiedlungen, Arbeitsplätze, Verkehrsaufkommen) und damit der Aufgabenbereich unserer Polizei gewaltig gestiegen ist, aber es in diesem Zeitraum keine Aufstockung der Planstellen gab!

All das führt zunehmend zu einer verständlichen Verunsicherung der Bevölkerung und damit zu einer massiven Beunruhigung. In diesem Zusammenhang darf ich auch den Vorsitzenden der KdEÖ-NÖ Reinhard Die Exekutive (Nr. 4/2007) meint:

„Polizeiinspektionen, die auf Grund der infrastrukturellen Veränderungen auch erhöhten Arbeitsbelastungen ausgesetzt sind, sollten mit zusätzlichen Planstellen aufgestockt werden, sodass den neuen Anforderungen entsprochen werden kann. Zahlreiche Dienststellen sind nun einmal nicht mehr mit der Belastung vor zehn oder zwanzig Jahren zu vergleichen. Die Zeiten haben sich geändert.“

Treffender und kürzer kann man die Situation für die Personalsituation auf der Polizeiinspektion Loosdorf nicht zusammenfassen! Auch dieses Schreiben wurde inzwi-

schen abschlägig aus dem Ministerium beantwortet. „Muss wirklich erst etwas Schlimmes passieren, bevor sie einer längst überfälligen Aufstockung unserer Polizeiinspektion zustimmen, Herr Minister?“

Mit besorgten Grüßen

RR Josef Jahrmann, Bürgermeister

### Rumänien Rundreise

Siebenbürgen  
Bukarest – Donaudelta  
Moldauklöster

4.-11 August 2007

- 8 Tage: Samstag-Samstag
- Fahrt im Komfortbus
- 7x Nächtigung mit Halbpension
- Reiseleitung (1. bis 7. Tag)
- Schifffahrt Donaudelta
- Eintrittsgelder

€ 690,-\*

\*EZ-Zuschlag € 80,-

**edtbrustner reisen**

A-3382 Loosdorf | Telefon 02754/6404  
www.edtbrustner-reisen.at



Foto: ZfG

Der Integrationskindergarten Loosdorf III in der Rohrer Straße feierte sein 15-jähriges Bestehen mit dem von den Kindern und dem Kindergarten team einstudierten Theaterstück „Die verschwundene Fantasie“. Bürgermeister Josef Jahrmann gratulierte, die „Loosdorfer Straßenmusikanten“ übergaben das am Faschingsdienstag „erschnorrt“ Geld zum Ankauf von Spielsachen und Bastelmaterial.

**„Die Fleischhauerei!“**  
... wo alles noch im eigenen Betrieb erfolgt:  
**Schlachtung - Produktion - Verkauf**

**FLEISCHER**  
**Hörlesberger**  
Inh. M. Geppel  
Europaplatz 4, 3382 Loosdorf  
Tel. 02754/6216, Fax DW 15, E-mail: hoerles@inode.at

**Grillzeit!**  
Auch für Ihr Grillfest erhalten Sie bei uns beste Grillspezialitäten – auf Wunsch grillfertig gewürzt!

**Gasgrillerbestellung!**  
(Bitte vorreservieren!)



# Naturschutzgebiet und Naherholung

Naturschutzgebiet Ofenloch-Neubacher Au – Erholung und Baden weiterhin möglich



Foto: ZVG

Nachdem das Naturschutzgebiet Pielach: Ofenloch-Neubacher Au am 6. Juni offiziell von der zuständigen Landesrätin Karin Kadenbach als solches vom Gesetz her erklärt und der Öffentlichkeit übergeben wurde, taucht immer wieder die Frage auf, wie dieses ab nun betreten und genutzt werden kann und vor allem darf. Die Verordnung für

das Naturschutzgebiet sieht eine Zonierung ähnlich wie in den Nationalparks vor. In der Naturzone sind keine Eingriffe erlaubt. In der anschließenden Naturentwicklungszone dürfen Fremdbaumarten wie Robinie oder Götterbaum entnommen werden. Die Management- und Pufferzonen lassen eine extensive Landwirtschaft und eine reguläre

forstwirtschaftliche Nutzung auch weiterhin zu. Die Ausübung von Jagd und Fischerei ist mit richtiger Befugnis erlaubt.

Das Benützen vorhandener Wege im Gebiet samt sanfter Nutzung für die Erholung, wie das Wildbaden sind weiterhin möglich und im Sinne der Naherholung auch erwünscht. ■

# Servicemappe für Vereine neu aufgelegt

Der Verein „Service Freiwillige“ unterstützt und berät Vereine in Niederösterreich



Foto: www.vereine-noe.at

kostenlos Beratungen in Anspruch nehmen können. Die nunmehr dritte Auflage der Servicemappe wurde kürzlich im Beisein von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll präsentiert: „Vereine bilden das Rückgrat des Landes in unseren Dörfern und Städten. Sie setzen wichtige Akzente in kultureller, sportlicher und sozialer Hinsicht. Ohne Vereine wäre unser Leben um vieles ärmer. Daher ist es ganz im Sinne einer positiven Entwicklung der Gesellschaft, die Vereine und ihre Aktivitäten zu unterstützen und in jeglicher Hinsicht zu fördern.“

In Niederösterreich sind rund 500.000 Menschen in über 17.000 Vereinen ehrenamtlich aktiv. Damit liegt Niederösterreich bundesweit im Spitzenfeld. Einer der wesentlichen Eckpunkte des neuen Veranstaltungsgesetzes für NÖ ist der Wegfall der generellen Bewilligungspflicht. Veranstaltungen werden über ein Anmeldeverfahren verwaltet, wodurch der Veranstalter für den reibungslosen Ablauf verstärkt verantwortlich zeichnet. Die Mappe für Vereine kann kosten-

los unter der Telefonnummer 0810/001092 bestellt werden. Nähere Informationen auf der Homepage [www.vereine-noe.at](http://www.vereine-noe.at). ■

Die Sammelmappe für Vereine, in der sich auch Unterlagen zum geänderten Veranstaltungsgesetz befinden, wurde vom Verein „Service Freiwillige“ neu aufgelegt.

Dieser gemeinnützige Verein hat die Aufgabe, Vereine zu beraten und freiwilliges Engagement in Niederösterreich zu unterstützen. Neben regelmäßigen Fachentwürfen betreibt diese Servicestelle eine Hotline zum Ortstarif, bei der Vereinsfunktionäre

**thomasWOLF**keg  
VERSICHERUNGS-MAKLER

  
[www.thomas-wolf.at](http://www.thomas-wolf.at)



**streitbar**  
Der Wolf verteidigt  
Ihren Versicherungsanspruch.

Mit Sicherheit auf den ● gebracht!

www.ljmat, Foto: FOTOLIA



## Fahrrad am Auto – Tipps für den Transport

Die Radfahrersaison hat begonnen. Das Sommerwetter verlockt zu einer Radtour, doch nicht jede Ausfahrt beginnt vor der Haustür, zudem werden sehr oft die Fahrräder in den Urlaub mitgenommen. Für den sicheren Transport mit dem Auto gibt es einige wichtige Tipps:

- Im Typenschein ist die Dachlast des jeweiligen Fahrzeuges eingetragen. Diese darf nicht überschritten werden. Besonders

beim Transport von mehreren Fahrrädern ist darauf zu achten.

- Beim Einfahren in Tunnels, Unterführungen und in Tiefgaragen auf die Fahrzeughöhe achten! Es empfiehlt sich, am Armaturenbrett im Bereich des Blickfeldes einen Hinweis mit der vorher abgemessenen Gesamthöhe anzubringen.
- Generell ist die Fahrgeschwindigkeit auch der Beladung anzupassen. Schwankende Räder am Dach sind gefährlich und lenken auch andere Verkehrsteilnehmer ab.
- Anbauten von Fahrrädern wie Körbe oder auch Trinkflaschen und Tachometer vor

der Fahrt unbedingt entfernen. Sie können bei höheren Geschwindigkeiten zu regelrechten Geschossen werden.

- Beim Hecktransport ist darauf zu achten, dass das Kennzeichen eindeutig lesbar bleibt und die Heckbeleuchtung durch die Räder nicht abgedeckt wird.
- Unterwegs empfiehlt es sich, bei jeder Rast auch die Befestigung der Räder zu kontrollieren.
- Sichern Sie Ihr Fahrrad auch während des Transportes auf dem Dach oder am Fahrzeugheck mit geeigneten Schlössern gegen Diebstahl! ■

### GESCHÄFTSÜBERNAHME SALON ASTRID

Am 1. Juli 2007 übernehme ich den Friseursalon Astrid Waagstraße 10, 3382 Loosdorf. Ich hoffe, dass Sie mir auch in Zukunft das Vertrauen schenken.



MONIKA KERN

Öffnungszeiten:  
Di – Fr 8-17h  
Samstag 7-12h  
Tel.: 02754 6481

Feiern Sie mit mir am 3. Juli bei Sekt und Imbiss.

Astrid Weixelbaum möchte sich bei allen Kunden herzlich bedanken.

## Sicher auf dem Fahrrad!



Foto: Pirello.de

Fast jeder hat eines, Kinder wie Erwachsene – ein Fahrrad. Als Radfahrer kann man aber nicht nur das machen, was man will. Fährt man auf öffentlichen Verkehrsflächen, muss man die Regeln der Straßenverkehrsordnung beachten. Wo darf ich fahren, wie alt muss ich sein, darf ich jemanden mitnehmen, wie muss mein Fahrrad ausgerüstet sein?

### Dazu einige Tipps der Polizei:

- Mit einem Fahrrad muss man grundsätzlich die Straße benutzen. Ist aber ein Radweg vorhanden, muss dieser benutzt werden. Davon ausgenommen sind Rennräder bei Trainingsfahrten. Das Befahren eines Gehsteigs ist nicht zulässig. Gegen Einbahnstraßen darf nur in Wohnstraßen gefahren werden.
- Ein Radfahrer muss mindestens zwölf Jahre alt sein. Kinder unter zwölf Jahren dürfen

nur unter Aufsicht einer mindestens 16-jährigen Person oder mit behördlicher Bewilligung (Radfahrprüfung ab mindestens zehn Jahre) fahren.

- Jedes Fahrrad muss mit zwei Bremsen, einer Glocke oder Hupe, einem Scheinwerfer und einem Rücklicht sowie gelben Rückstrahlern an den Pedalen und mit zwei nach beiden Seiten wirkenden gelben Rückstrahlern ausgerüstet sein.
- Das Wichtigste ist aber der Fahrradhelm – für Kinder und Erwachsene. Dieser ist zwar nicht gesetzlich vorgeschrieben, wird aber dringend empfohlen. Die schwersten Verletzungen bei Fahrradunfällen können durch die Benutzung eines Helmes meist vermieden werden.

Die Polizei wünscht Ihnen eine unfallfreie Fahrradsaison – mit gut ausgerüstetem Fahrrad und Helm! ■



# Kniearthrose – guter Therapieerfolg

Wie so oft in der Medizin gilt auch bei Arthrosen: Je früher behandelt wird, desto besser der Therapieerfolg. Wer also drei bis vier Wochen Knieschmerzen hat sollte unverzüglich den Arzt aufsuchen. Häufigste Ursache der Kniearthrose ist eine jahrelange Überbeanspruchung durch einseitige Belastung. Übergewicht kann ebenfalls die Gelenke zu stark beanspruchen und den Abbau von Knorpel verstärken.

Die Kniearthrose gehört zum Formenkreis des Abnützungsrheumatismus und darf angesichts der weiten Verbreitung

als Volkskrankheit bezeichnet werden. Da Knorpelzellen keinerlei Schmerzen wahrnehmen können, bleiben die Verschleißerscheinungen lange Zeit unbemerkt und Schmerzen treten erst in einem sehr fortgeschrittenen Stadium der Erkrankung auf. Deshalb ist es so wichtig, die Gelenksabnutzung so früh wie möglich zu entdecken und mit den entsprechenden Behandlungen zu beginnen.

Folgende Beschwerden legen den Verdacht auf eine frühe Arthrose sehr nahe:

- morgendliche Gelenksteifigkeit: mit Bewegung lassen die Schmerzen und das Steifheitsgefühl meist rasch nach;
- Kraftlosigkeit: plötzliches „einknicken“ der Beine, die Knie geben nach;
- Gelenksgeräusche bei Belastung;
- Bewegungseinschränkung.

Wer dieses Stadium nicht ernst nimmt und behandelt, muss mit deutlichen Gelenksverformungen, Schwellungen und Dauerschmerzen rechnen. Typisch sind dann auch nächtliche und witterungsabhängige Schmerzen. Während zu Beginn die Schmerzen durch Bewegung besser werden, verstärken sie sich jedoch ab einem gewissen Abnutzungsgrad. Zur Diagnose wird neben der klinischen Untersuchung und normalen Röntgenaufnahmen zunehmend die Magnetresonanztomographie eingesetzt. Da es sich in erster Linie um einen Knorpelschaden handelt, werden routinemäßig Knorpelschutzpräparate verwendet. Die Injektion von Hyaluronsäure, einer künstlichen Gelenkschmiere, direkt ins Gelenk, bringt dabei den größten Erfolg. Weiters bei stark entzündeten und geschwollenen



Foto: Fotolia.com

Knien bringen Cortison sowie anti-entzündliche und schmerzstillende Präparate einen guten Erfolg. Die Therapien in Verbindung mit Heilgymnastik, Muskeltraining und physikalischer Therapie sind ein unverzichtbarer Bestandteil jeder Arthrotherapie. Durch ein bewusstes Vermeiden von dauernder Belastung der Knie, sei es durch extremen Sport, Beruf oder Übergewicht, kann man dazu beitragen, dass die Gelenksabnutzung nicht weiter fortschreitet. Es liegt also an ihnen, die Kniearthrose aufzuhalten! ■

## Tagesmütter

Seit Jänner 2007 ist Frau Hermine Mayr die neue Regionalleiterin der Caritas Tagesmütter. Hermine Mayr ist ausgebildete Kinesiologin und Montessoripädagogin. Als Mutter von zwei Kindern und aufgrund ihrer Ausbildung bringt sie die Kompetenz mit, die in diesem Aufgabenbereich notwendig sind. Lange Zeit arbeitete sie selbst als Tagesmutter bei der Caritas St. Pölten. ■



Foto: ZVG



**Hermine Mayr, Regionalleiterin**  
3390 Melk, Stadtgraben 10, H 0676/83844674  
E tamue.melk@stpoelten.caritas.at



**Dr. Harald & Regina Waxenegger**  
A-3382 Loosdorf  
Raiffeisenstraße 2  
T 027 54/68 28-0  
www.dr-waxenegger.at



Foto: ZVG

# Lanzenlechner

Spenglerei • Flach- & Steildachsysteme • Schwimmbecken • Bioteiche

Lanzenlechner GmbH, Raiffeisenstraße 13, A-3382 Loosdorf  
Tel. 02754/6951, Fax 02754/6951-4  
office@lanzenlechner.at

[www.lanzenlechner.at](http://www.lanzenlechner.at)

Cooler Dinger für den heißen Sommer!



## Kurz geantwortet

Helmut Mlcoch hat gefragt: „In NÖ gibt es während des Sommers ein großes Angebot an kulturellen Veranstaltungen. Haben Sie die Absicht, einige dieser Veranstaltungen zu besuchen?“

### Gabriele Kainz, Loosdorf:

Ja, teilweise nutze ich das Angebot. Ich habe vor, die Melker Sommerspiele zu besuchen. In den letzten Jahren waren, wie man gehört hat, die Vorstellungen sehr gut besucht und sind beim Publikum gut angekommen. Die Ausstellungen auf der Schallaburg – wir nehmen uns zwar jedes Jahr vor sie zu besuchen, aber es gelingt leider nicht immer. Bei Ausstellungen in der Nähe schiebt man den Besuchstermin hinaus, bis es zu spät ist. Das Angebot an Veranstaltungen ist sehr groß – vielleicht zu groß.



Foto: H. Mlcoch

### Hilde Raubal, Loosdorf:

Ja sicher, die Ausstellungen auf der Schallaburg sind sozusagen Pflicht. Die Melker Sommerspiele besuche ich auch beinahe jedes Jahr. Wenn sich sonst noch was Interessantes anbietet – vielleicht. Die Landesausstellung in Waidhofen eher nicht, das ist uns zu weit.



### Helga Knapp, Loosdorf:

Ich werde voraussichtlich die Melker Sommerspiele besuchen. Ich bin mir noch nicht ganz sicher, aber ich habe es mir fest vorgenommen. Vielleicht ein Besuch der Schallaburg – sonstige konkrete Pläne habe ich nicht.



### Robert Melzer, Häusling:

Nein, überhaupt nicht. Ich arbeite im Veranstaltungssektor und bin für die technische Ausstattung, EDV, Einhalten der Sicherheitsvorschriften usw. zuständig. Wenn ich privat unterwegs bin, will ich von all diesen Dingen Ruhe haben und meide daher jegliche Art von Massenaufmärschen.



### Hildegard Kuttner, Anzendorf:

Ja, ich nehme das Angebot an. Speziell auf der Schallaburg, da ich in der Nähe wohne. Nicht nur die Ausstellungen, auch die anderen Veranstaltungen wie Gartenfeste, Kinderfeste usw. habe ich bisher fast alle besucht. Weiters werde ich sicherlich noch die Melker Sommerspiele und die Konzerte, besonders Orgelkonzerte im Stift Melk besuchen.



### Hermine Ruf, St. Pölten:

Meistens besuchen wir die Sommerspiele in Melk. Die Ausstellungen auf der Schallaburg eventuell auch, je nach dem, ob das Thema für mich und meine Familie interessant ist. Ich wähle aus dem großen Angebot die Veranstaltungen aus, die mich ansprechen. Mit dem reichhaltigen Angebot bin ich grundsätzlich zufrieden. Ich war schon bei „Feuer und Erde“ in Waidhofen, - eine ganz tolle, interessante Ausstellung.



### Claudia Brandhofer, Emmersdorf:

Das Theaterfest NÖ beginnt wieder im Juni, da werde ich mir sicher einiges anschauen, zum Beispiel die Oper „Il Trovatore“ in Gars, das Sommertheater in Emmersdorf, die Melker Sommerspiele, um nur einige zu nennen. Gestern habe ich die Landesausstellung in Waidhofen „Feuer“ besucht, das Nächste wird die Ausstellung „Erde“ in St. Peter/Au sein.



### Walter Felbermayer sen., Loosdorf:

Kaum. Ein Besuch der Schallaburg-Ausstellungen ist eher die Ausnahme. Früher sind wir schon zu den Melker Sommerspielen gefahren, jetzt nicht mehr. Die Sommerspiele waren damals noch vor dem Gartenpavillon, das hat uns besser gefallen. Die jetzigen Aufführungen sagen uns nicht mehr so zu. Meine Frau ist kulturinteressierter und fährt meistens ohne mich zu den verschiedensten Veranstaltungen. Ich bin in dieser Beziehung schon der etwas ruhigere Typ und bleibe lieber zu Hause.



RE/MAX Immobilien-Service Tel. 02752 - 532 40

					
<b>Zwei Häuser</b> 3382 Loosdorf	<b>Traumvilla</b> 3382 Loosdorf	<b>Altes Haus</b> 3232 Bischofstetten	<b>Eigentumswohnung</b> 3392 Schönbühel	<a href="http://www.remax.at">www.remax.at</a>	Hier ist noch Platz für Ihre Immobilie!
<ul style="list-style-type: none"> <li>* im Ortsteil Sitzenthal gelegen</li> <li>* 1. Haus - ca. 80 m² Wohnfläche</li> <li>* 2. Haus - ca. 55 m² Wohnfläche</li> <li>* ca. 699 m² Grund</li> <li>* voll möbliert</li> <li>Angaben um € 89.000,-</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>* am Ortsrand von Loosdorf</li> <li>* wunderschöner Ausblick</li> <li>* riesige, südseltige Terrasse</li> <li>* Schwimmbiotop mit Badhaus</li> <li>* ca. 235 m² Wfl. und 1.447 m² Grund</li> <li>Angaben um € 345.000,-</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>* im Ortsteil Hanau gelegen</li> <li>* sonnige, ruhige Lage</li> <li>* renovierungsbedürftig</li> <li>* ca. 100 m² Wfl. und 1.597 m² Grund</li> <li>* Einzelofenheizung</li> <li>Angaben um € 62.000,-</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>* ca. 70 m² im Erdgeschoss</li> <li>* Loggia ca. 6 m²</li> <li>* Gemeinschaftsgarten</li> <li>* PKW-Abstellplätze vor dem Haus</li> <li>* monatliche Betriebskosten € 126,-</li> <li>Angaben um € 69.000,-</li> </ul>	Kennen Sie jemanden der eine Immobilie kaufen oder verkaufen, mieten oder vermieten möchte? Wir freuen uns auf Ihre Empfehlung!	



# Das ängstliche Schulgespenst – „Augen zu und durch“

Fortsetzungsroman für Kinder von Petra Matejschek – Teil 20

Das war ja eine schöne Bescherung! Eusebius hatte, seit er die Schule verlassen hatte, nicht nur keine Heimat mehr, sondern auch noch Probleme, die nicht einmal die seinen waren, am Hals.

„Du, Penelope, ich habe es mir anders überlegt. Ich denke, hier kann ich auch nicht helfen. Ich werde die Burg verlassen und du, du könntest ..., ja du könntest dich einfach an das Mädchen gewöhnen.“ Eusebius war sehr zufrieden mit seiner Entscheidung, verbeugte sich noch einmal kurz und schickte sich an, den Raum zu verlassen. „Nichts da!“, zischte Penelope nun und verstellte dem winzigen blauen Gespenst den Weg zu seiner Mauerritze, durch die er den Saal betreten hatte, beziehungsweise „beschwebt“ hatte, wie es sich für ein richtiges Gespenst gehörte. „Du hast versprochen, mir zu helfen und das wirst du auch. Denn ich bin die Herrin dieser Burg und das muss endlich wieder klargestellt werden.“

Penelope hatte sich wieder gefangen und wisperte mit ihrer süßen Stimme, als würde sie zu sich selber sprechen. „Es geht

eigentlich nur um dieses Bild, weißt du. Wenn dieses Bild wieder an seinem Platz hängt, dann gehört die Burg wieder mir. Dann bin ich wieder die Herrin hier.“ Ein Bild? Es ging hier also nur um ein lächerliches Bild? Eusebius lachte laut auf. Penelope fuhr erbost herum. „Was soll das? Lachst du mich etwa aus?“ „Aber nein, beschwichtigte Eusebius. „Ich dachte nur, dass es um ein größeres Problem als um ein kleines Bildchen ginge.“ „Bildchen?“, erstaunt hob Penelope den Kopf. „Bildchen? Ich denke, ich sollte dir das Bildchen einmal zeigen.“ „Meinetwegen“, zuckte Eusebius die Achseln und folgte Penelope, die bereits die alten Steinstufen hinaufschwabte und schließlich durch die riesige, reich verzierte und geschlossene Holztür hindurchglitt.

Abrupt hielt Eusebius an. Das mit den Türen hatte er noch nie gekannt. Klar, alle Gespenster konnten durch Wände, Türen, Schränke oder sonst was gehen, nur Eusebius nicht. Vielleicht war ja ein Spalt offen, hoffte das kleine Gespenst und schwirrte die Tür auf und ab, nur um festzustellen, dass sie fest

verschlossen war. Da schob sich plötzlich ein dunkler Schatten durch das Holz der Tür. „Was ist? Kommst du nun?“ Penelope klang ungehalten. „Ich ... ähem, ich kann das nicht“, wisperte Eusebius verlegen. Das war aber auch zu peinlich!

„Was meinst du damit? Willst du etwa schon wieder kneifen?“ Argwöhnisch beäugte das Riesengespenst den Winzling vor sich. „Nein, das nicht, aber ich kann nicht ... Ich kann einfach nicht ... Na gut, ich kann nicht durch Türen schweben!“ So, jetzt war es heraus. Bestimmt lachte Penelope ihn nun aus, aber das war Eusebius fast schon egal. Sollte sie nur.

Doch die schaute erst Eusebius nachdenklich an, dann die Tür und schlug schließlich vor: „Dann schlüpf doch durch das Schlüsselloch!“ Vehement schüttelte Eusebius den Kopf. Das war ja entwürdigend! „Ich erzähl es auch bestimmt keinem. Versprochen!“ Penelope sah nicht aus, als ob sie sich über ihn lustig machen wollte, also atmete er tief durch und schoss durch das rostige Schlüsselloch.

(Fortsetzung im nächsten Loosdorf bewegt)



E-Mail: [wohnstudio.brachtl@aon.at](mailto:wohnstudio.brachtl@aon.at) Tel.: 02754 / 73 32 0  
[www.wohnstudio.brachtl.at](http://www.wohnstudio.brachtl.at)

## Tischlerei Brachtl

3382 Mauer, Kirchenbachgasse 5

### Möbellagerabverkauf

natürliches Wohnen  
 Gesund und preiswert

von der Matratze  
 bis zum Polstermöbel

VON BODEN  
 BIS ZUR DECKE

Wolfgang Brachtl

**VOLKSBANK**  
 NIEDERÖSTERREICH-MITTE

### Umdenken zahlt sich aus!

Beim Umgang mit unserer Umwelt und beim Klimaschutz ist bei vielen ein neues Denken erkennbar. Die Volksbank-Finanzberater helfen Ihnen Energiesparmaßnahmen umzusetzen. Die gezielte Kombination innovativer Finanzierungsformen mit dem Förder-know-how der Volksbank-Finanzierungsberater schont nicht nur die Umwelt, sondern auch Ihre Geldbörse.

Beispiel:  
 Förderungsdarlehen : € 40.000,-  
 monatl. Rückzahlung : € 260,-  
 Gesamtrückzahlung : € 31.200,-  
**Ersparnis : € 8.800,-\***

\*nach 10 Jahren Rückzahlung, Effektivzinssatz lt. BWG: 5,9%, Gesamtbelastung: € 51.200,- abzügl. Zuschuss vom Land NÖ: € 20.000,- Stand 05.2007

Volksbank Loosdorf, Tel.: 02754/6222  
[www.noemitte.volksbank.at](http://www.noemitte.volksbank.at)



## Drogensucht – Vorbeugung und Beratung

Leider ein Dauerbrenner in unserer heutigen Zeit – die Drogensucht. Ein Thema, über das nicht geschwiegen werden darf, sondern über das man reden muss. Zahlreiche Jugendliche greifen aus Flucht vor ungelösten Problemen zu Drogen. Das soziale Umfeld spielt hier eine entscheidende Rolle. Motive wie Neugier, Gruppendruck oder Leistungssteigerung sind oft der Beginn des Teufelskreises Drogen.

Warnsignale, die auf möglichen Drogenkonsum hinweisen können:

- Wechsel des Freundeskreises;
- Plötzlicher Leistungsabfall in der Schule oder Lehre;
- Aufgabe früherer Interessen und Hobbies;
- Symptome von Trunkenheit ohne Alkoholfahne;
- Verschwinden von Geldbeträgen oder Gegenständen.

Vorbeugung ist wichtig – die Eltern und der Freundeskreis spielen eine oft nicht unentscheidende Rolle:



Foto: FOTOLIA.com

- Anteilnahme an den Problemen, Interessen und Freundschaften des/r Jugendlichen;
- Geborgenheit vermitteln;
- Alternativen zur Problembewältigung aufzeigen.

Besteht die Gewissheit eines Drogenproblems, handeln Sie konsequent und sofort! Wenden Sie sich an eine professionelle Drogenberatungsstelle und nehmen Sie Hilfe von Fachleuten in Anspruch! Die Fachstelle

für Suchtvorbeugung, Koordination und Beratung, ist ein multiprofessionelles Team aus den Bereichen Sozialarbeit, Pädagogik, Soziologie, Wirtschaft, Publizistik und Psychologie in enger Zusammenarbeit mit einem Pool von Suchtpräventionsexpertinnen für ganz Niederösterreich. Eines der Hauptanliegen ist auch die fachliche, inhaltliche und finanzielle Unterstützung von suchtverbeugenden Projekten und Workshops in Kindergärten, Schulen, Betrieben, Gemeinden und in der außerschulischen Jugendarbeit. Unter [www.suchtvorbeugung.at](http://www.suchtvorbeugung.at) finden Sie alles zum Thema Suchtvorbeugung und Suchtkoordination, auch alle Suchtberatungsstellen in Niederösterreich. ■



**Fachstelle für Suchtvorbeugung,  
Koordination und Beratung**  
3100 St. Pölten, Brunnengasse 8/2  
T 0 74 42/314 40-0 F DW 19  
E [info@suchtvorbeugung.at](mailto:info@suchtvorbeugung.at)

### Gourmet-Genuss für Alle!



#### One-Touch® Gold 57cm schwarz

Die Qualität der One-Touch®-Serie ist legendär und findet in einer bis zu 10 Jahre dauernden Garantie ihren Ausdruck. Das bereits montierte One-Touch® Reinigungssystem aus Edelstahl beseitigt die Asche völlig problemlos. Der Lüftungsschieber und der abnehmbare, extra große Aschetopf aus rostfreiem Aluminium sorgen für noch mehr bequemen Grillspaß. Der dreifach beschichtete Klappgrillrost ermöglicht schnelles und sicheres Nachfüllen mit Holzkohle-Briketts von beiden Seiten.

ab  
**€ 199,90**



# SCHEDLMAYER

LOOSDORF, Tel: 02754/6315  
[www.schedlmayer.at](http://www.schedlmayer.at), [office@schedlmayer.at](mailto:office@schedlmayer.at)



ab  
**€ 199,90**

#### Weber® Q™ 300

Weber's Grill des Jahres 2007 - das größte Modell der Q™-Familie besticht durch außergewöhnliches Design. Durch seine zwei Edelstahlbrenner mit Druckknopfzündung ermöglicht er optimales indirektes Grillen.

- Fix am Rollwagen montiert, daher sicherer Stand und jederzeit bewegbar
- 2 stufenlos regelbare Edelstahlbrenner mit Druckknopfzündung
- 6,35 kW/h Nennleistung
- große Grillfläche ca. 63 x 45 cm
- 2-teiliger Porzellanemaillierter Guss-Grillrost
- Deckel und Gehäuse aus Aluguss
- im Deckel integriertes Thermometer
- Glasfaserverstärkter Nylonrahmen mit 2 Klappischen
- 10 Jahre eingeschränkte Garantie



## Einbrüche nehmen zu – richtiger Schutz

Leider haben seit Beginn des Jahres die Einbrüche wieder zugenommen. Der milde Winter kam den Einbrechern da sehr entgegen, und im Sommer sind die Einbrecher besonders häufig und leider auch erfolgreich unterwegs.

Umso wichtiger ist es, uns wieder einige Tipps zum Schutz des Eigenheimes in Erinnerung zu rufen.

- Viel Licht – sowohl im Innen- als auch im Außenbereich.
- Beim Verlassen des Hauses oder der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen. Im Außenbereich sollten Bewegungsmelder und starke Beleuchtung vorhanden sein.
- Keine Leitern, Kisten oder andere Dinge, die dem Einbrecher als Einstiegs- bzw. Einbruchhilfe dienen könnten, im Garten offen zugänglich liegen lassen.
- Lüften nur, wenn man zu Hause ist, denn

ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden.

- Im Urlaub Nachbarn ersuchen, regelmäßig die Post aus dem Briefkasten zu nehmen, um das Haus oder die Wohnung bewohnt erscheinen zu lassen.

Hinweis: Das Land NÖ honoriert die Sicherung von Wohnungen und Eigenheimen im Rahmen der Wohnbauförderung. Unter dem Motto „Sicheres Wohnen“ spielt der Sicherheitsaspekt eine gewichtige Rolle. Im Rahmen dieser Initiative werden elektronische und mechanische Schutzmaßnahmen zur Sicherung von Wohnungen und Eigenheimen gefördert. Die Unterstützung basiert auf einem einmaligen, nicht rückzahlbaren Zuschuss in der Höhe von 30% der Investitionskosten für den Einbau von Sicherheitstüren, Spezialfenstern und Alarmanlagen. Bei diesen Spezialeinrichtungen beträgt die Förderung

bis zu 1.000 Euro, für einen noch umfassenderen mechanischen Schutz von Eigenheimen werden maximal 2.000 Euro gewährt. Die Aktion „Sicheres Wohnen“ kommt sowohl bei Neubauten als auch bei Sanierungen oder „Nachrüstungen“ zum Tragen. Kostenlose Beratung zu diesem Thema gibt es bei den Spezialisten des Landeskriminalamtes (059 1333031 30) oder bei jeder Polizeidienststelle. ■

## Sicher durch Alarmanlage!



Foto: ZVG

Wir leben in einer sicheren Gemeinde, in einem sicheren Bezirk, in einem sicheren Bundesland. Sollte man meinen! Liest man aber unsere wöchentliche Bezirkszeitung, ändert man schnell seine Meinung. Nicht nur die Diebstähle von Autos mitten im Ort, Einbrüche in Arztpraxen, Privathäusern und Wohnungen geben zu denken, sondern auch seitenlange Anweisungen der Sicherheitsbehörden in Zeitungen beschreiben, wie man sein Hab und Gut schützen soll. Da ist von Sicherheitsfenstern, Türen und Rollläden die Rede. Hunde sollen angeschafft werden und das Licht soll, auch wenn

man nicht zu Hause ist, ein- und ausgeschaltet werden. Es stellt sich natürlich die Frage: Warum sollte ich mein Haus schützen, ich habe ja nichts Wertvolles daheim? Die Antwort ist einfach: Auch wenn nicht viel entwendet wird, so ist doch jemand Fremder in Ihre Privatsphäre eingedrungen, hat Beschädigungen angerichtet und eventuell persönliche Gegenstände oder den Computer mit vielen gespeicherten Daten und Erinnerungsfotos entwendet, die somit für immer verloren sind.

Wie schütze ich mein Heim nun wirkungsvoll? Die elektronische Absicherung mit einer Alarmanlage bietet effizienten Schutz bei gleichzeitig niedrigen Anschaffungskosten (Förderung durch das Land NÖ). Bei Verlassen des Hauses schalten sie mittels Fernbedienung die Anlage scharf und die Alarmzentrale alarmiert Sie über ihr Handy und auf Wunsch automatisch die Polizei. ■



### Radio Plank

A-3382 Loosdorf, Wiener Straße 16

T 027 54/62 73



## Jetzt Heizkessel tauschen – es zahlt sich aus

Bei Neidhart lautet die Devise: Öl und Kohle raus, Pellets rein – für Sparsamkeit und Klimaschutz

Frühsommerliche Außentemperaturen lassen jeden Gedanken an den nächsten Winter in weite Ferne rücken. Wer in seinem Keller jedoch einen veralteten Kessel stehen hat, sollte gerade jetzt schon an die nächste Heizperiode denken. Die Erfahrung zeigt, dass es vielen Heizungsbetreibern schwer fällt, sich von ihrem alten treuen Wärmespender zu trennen. Dabei wird oft unterschätzt, wie teuer die Erhaltung einer veralteten Technik kommen kann. Und das bedeutet in vielen Fällen: Sparen kostet Geld!

Die Heizungs-Experten von Neidhart empfehlen: Nicht abwarten bis man zum Tausch eines alten Heizkessels gezwungen ist. Eine gut geplante Modernisierung des Heizsystems sichert langfristig wesentliche Vorteile. Der Loosdorfer Betrieb hat sich in den letzten Jahren einen Namen als Pellets-Pionier gemacht. Auch das neue Firmengebäude wird natürlich mit Pellets beheizt. Ganz nach der Devise: Neidhart. Lösungen für die Zukunft.

Dass die kleinen Holzwürmer bei den Heizsystemen der Zukunft eine große Rolle spielen werden, zeigt ein Blick auf die Statistik: mit jährlichen Zuwachsraten von über 50% stellen Pellets-Heizanlagen alle anderen Heizformen in den Schatten. Bereits



Foto: ZVG

Einer der Servicetechniker der Fa. Neidhart bei der Inspektion eines Pellets-Heizsystems.

2005 wurden erstmals mehr Pelletskessel als Ölheizungen verkauft. Ein wichtiger Grund dafür waren zweifelsohne die explodierenden Preise für Öl und Gas. Da vertrauen viele Österreicher lieber auf einen Brennstoff, der in unmittelbarer Umgebung produziert wird und ihnen so weitgehende Unabhängigkeit von internationalen Konzernen sichert. Die langfristige Versorgung ist durch den nachwachsenden Rohstoff gesichert. Immerhin

47% der heimischen Landesfläche sind Wald. Damit gehört Österreichs zu den walddreichsten Ländern Europas.

### Pellets sind gut für die Brieftasche und das Klima

Aber auch das wachsende Bewusstsein um die globale Erwärmung fließt immer öfter in die Kaufentscheidung mit ein. Eine Entscheidung für einen Pellets-Heizkessel ist gleichzeitig eine Entscheidung für aktiven Klimaschutz. Denn Pellets sind CO<sub>2</sub>-neutral. Das heißt, beim Verbrennen von Pellets wird nur so viel CO<sub>2</sub> freigesetzt, wie während des Wachstums der Bäume aus der Luft aufgenommen wurde. Zudem verursachen Pellets-Heizungen um bis zu 90% weniger Feinstaub als alte Heizungsanlagen.

Dennoch sorgten vor wenigen Monaten erhebliche Preissteigerungen für Aufregung unter den Pellets-Kunden. Grund dafür war ein Kapazitätsengpass, der mit der Erhöhung des Rohstoffes Holz zusammenfiel. Mittlerweile sind Pellets wieder auf dem ursprünglichen Preisniveau angelangt. Wer sich künftig vor unliebsamen Überraschungen absichern will, dem bietet Windhager ein Pellets-Sicherheitspaket. Konkret umfasst dieses Angebot eine Preisgarantie von maximal EUR 200/to bis 2010.

Beim Windhager-Kompetenz-PARTNER Neidhart verweist man außerdem auf die attraktiven Landesförderungen. Für einen Heizungskesseltausch winken heute bis zu EUR 2950,- Zuschuss. Eine Klimaschutzprämie von EUR 200,- können sich auch jene holen, die sich schon für eine Pellets-Heizung entschieden haben. Windhager setzt diesen Betrag für alle Pelletskessel-Betreiber aus, die ihre Freunde von den Vorteilen überzeugen können. Mehr Info über diese Aktion und Ihr persönliches Heizkesseltausch-Angebot erhalten Sie ganz in Ihrer Nähe – bei Neidhart, dem Spezialisten für Bad, Heizung und Haustechnik. ■



Wir laden Sie herzlich ein zu unserem

### Gartengrill vom Buffet

Donnerstag 12. & 19. Juli ab 18 Uhr  
& ab August jeden Donnerstag ab 18 Uhr  
Wir bieten Suppe, verschiedene Hauptspeisen, Beilagen und Salate um € 8,90, Kinderermäßigung!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
Ihre Fam. Hofmann

Wir bitten um Tischreservierung  
02754/6271 oder 0664/4255789

### Der Tiefbauspezialist für unkonventionelle Problemlösungen

ASPHALTIERUNGEN • PFLASTERUNGEN  
STRASSENBAU • KANALBAU  
WASSERLEITUNGSBAU • KABELBAU  
ASPHALT-RECYCLING



## LANG U. MENHOFER

F. Lang u. K. Menhofer Bauges.m.b.H. & Co. KG  
A-3382 Loosdorf, Wiener Straße 24  
Telefon +43 (0) 27 54 / 6472-0



**Neidhart GesmbH – Heizung, Elektro, Gas**  
3382 Loosdorf, Linzer Straße 23, T 0 27 54/62 54  
E fa.neidhart@aon.at [www.neidhart.at](http://www.neidhart.at)



## Computertipp: EDV-Sicherheit

Die Sicherheit von EDV-Anlagen und EDV-Daten wird in allen mittleren und größeren Unternehmen von eigenen EDV-Betreuern gelöst.

In kleinen und Kleinstunternehmen sowie bei privaten Computer werden die Gefahren und die damit zusammenhängenden möglichen finanziellen Belastungen, welche von ungesicherten EDV-Anlagen ausgehen, größtenteils unterschätzt und daher ignoriert. Es stimmt im Regelfall, dass Daten von Privaten und kleinen Unternehmen für Hacker nicht interessant sind, aber auch die Passwörter von Bankkonten, Kreditkartendaten und andere persönliche Informationen können zu Betrügereien im Internet verwendet werden. Alleine der Computer ist als „Spamschleuder“ (über Ihren PC werden massenweise unerwünschte Werbemails versandt, ohne dass Sie es merken) relevant. Wenn sie keine Flattrate

also eine unbegrenzte Datenmenge mit ihrem Provider vereinbart haben, kann der übermäßige Datenverkehr leider sehr hohe Rechnungen, die sehr oft auch zu bezahlen sind, nach sich ziehen.

Neben dem verlorenen Geld, darf auch nicht außer Acht gelassen werden, dass solcherart missbräuchlich verwendete Computer unter Umständen zu massiven Problemen mit der Polizei und Gerichten führen können: man könnte sie unter Umständen als Mittäter betrachten und behandeln.

Es ist daher ein Spamfilter, Antivirensoftware samt regelmäßigen Updates und eine Firewall auch für Kleinunternehmen und Privatpersonen ein absolutes MUSS. Daneben sollten beim Betrieb eines Computers ungewöhnliche Vorkommnisse, wie langsames Reagieren auf Tastatureingaben oder komische Zeichen auf dem Bildschirm, sofort Beachtung geschenkt werden. Als Schutz-

maßnahme empfiehlt sich, sofort die Modemverbindung oder das Netzkabel vom Computer zu trennen und danach mittels Taskmanager die Ursachen zu suchen.

Sollten sie in diesem Artikel viele unverständliche Ausdrücke gefunden haben, wäre unter Umständen ein Computerkurs zu überlegen. Bei Fragen oder Interesse an einem Computerseminar senden sie bitte ein Email an [wolfgang@grabmann.at](mailto:wolfgang@grabmann.at). ■



Foto: ZAG



**Wolfgang Grabmann**  
Wirtschafts- und  
Steuerberater  
T 0699/119 68839  
[www.grabmann.at](http://www.grabmann.at)

## Vorsicht Urlaub – Tipps von Ihrer Bank

Freuen Sie sich schon auf Ihren wohlverdienten Urlaub? Um auch im Urlaub keine finanziellen Sorgen zu haben hier ein paar Tipps: Überprüfen Sie den Magnetstreifen der Bankomatkarte auf Gebrauchsspuren, Kratzer usw., bzw. testen Sie auch noch die Funktionalität. In den meisten Urlaubsorten weltweit können Sie mit Ihrer Bankomatkarte an den vorhandenen Automaten Geld beheben. Wechseln Sie schon rechtzeitig in Ihrer Volksbank einen kleinen Betrag für den ersten Urlaubstag im Falle eines Urlaubslandes ohne Eurowährung.

Bestellen Sie Ihre Kreditkarte bereits zwei bis drei Wochen vor Urlaubsantritt und benutzen Sie diese bei einem Einkauf (Tankstelle, Shop usw.) um in den Genuss eines umfassenden Versicherungsschutzes der Kreditkarte zu kommen.

Praktisch ist auch die Verwendung einer PRE-PAID-Karte. Bei diesen Kreditkarten wird nur so viel Geld aufgeladen wie Sie von Ihrem Konto vor Reiseantritt laden möchten. Ideal und praktisch für Studenten und Schüler, die ohne Familie unterwegs sind und noch über kein eigenes Einkommen oder Konto verfü-

gen. Geben Sie für Ihre wichtigen Zahlungen, die Sie üblicherweise mit Zahlschein begleiten, den Auftrag zur Errichtung eines Dauer- oder Abbuchungsauftrages. Schönen Urlaub wünscht Ihre Volksbank. ■



**Volksbank Loosdorf**  
3382 Loosdorf, Europaplatz 2  
T 0 27 54/62 22 F DW 27  
[www.volksbank.at](http://www.volksbank.at)

### Lagerhaus | Sicherheitstechnik & Mechatronik

Hier entsteht die neue Sicherheits-Zentrale  
des Raiffeisen Lagerhauses



Roggendorf an der B1 Tel.: 02754/ 6456-34  
3382 Loosdorf Fax: 02754/ 6456-42  
[www.lagerhaus-mostviertelmitte.at](http://www.lagerhaus-mostviertelmitte.at)





## Sicheres Telebanking via Internet

Immer mehr Kunden erledigen ihre Bankgeschäfte via Internet. Die Vorteile von Online-Banking liegen auf der Hand:

Die Bankgeschäfte können rund um die Uhr bequem von zuhause aus erledigt werden. Die Übertragung vertraulicher Daten wird von Seite der Banken durch umfangreiche Sicherheitsmaßnahmen geschützt. Doch auch der Kunde selbst kann entscheidend zur Sicherheit beitragen. Um potenti-



Foto: Pvello.de

www.thennemayer.at, e-mail: wohnstudio@thennemayer.at

**Th** WOHNSTUDIO THENNEMAYER

A-3382 LOOSDORF, Gewerbestrasse 12, TEL. +43(0) 27 54/301 90  
A-3160 TRAISEN, Mariazeller Straße 64, TEL. +43(0) 27 62/68 6 20

Genießen Sie IHRE Freizeit - die PLANUNG Ihrer neuen Küche übernehmen WIR!

Wohnstudio THENNEMAYER - der Profi für alle Wohnpläne: wir planen nach Ihren Wünschen und fertigen in der eigenen Tischlerei oder Sie suchen sich aus dem Angebot unserer zahlreichen Partnerfirmen Ihre Wunschrichtung aus - ganz wie Sie wollen!

**ABVERKAUFSSTÜCKE zu tollen Preisen!**

elle Gefahren zu vermeiden, sollten unbedingt einige grundlegende Punkte beachtet werden. Geben Sie Ihre Kundendaten nie per E-Mail weiter! Ihre Daten sind bei Raiffeisen in guten Händen. Durch unsere Sicherheitseinrichtungen ist ein unberechtigter Zugriff auf Ihre Daten praktisch unmöglich und dadurch ausgeschlossen.

Neben der TAN (Transaktionsnummern-Liste) in Papierform steht seit kurzem

mit der m-TAN (mobile TAN) ein neues Autorisierungsverfahren in mein.raiffeisen.at mit ELBA-Internet zur Verfügung. Dabei wird das Mobiltelefon des Kunden als Übertragungskanal für die TAN-Übermittlung genutzt. Die m-TAN bietet damit noch größere Mobilität und noch mehr Sicherheit bei der Durchführung der täglichen Geldgeschäfte.

Informationen in der Raiffeisenkasse Loosdorf – Ihre Beraterbank. ■

## Lagerhaus rüstet auf!

Die vor zwei Jahren neu gegründete Abteilung Sicherheitstechnik & Mechatronik, mit ständig besetzter Videozentrale, konnte schon einige Erfolge einfahren. Nicht nur Einbrecher und Diebe in offenen und geschlossenen Gebäuden, sondern auch Personen, die bei Tankvorgängen offensichtlich vergessen haben zu zahlen, konnten ausgeforscht und dingfest gemacht werden.

Der HTL Absolvent und gewerberechtliche Geschäftsführer Andreas Bergen ist davon überzeugt, wenn nicht Gegenmaßnahmen gesetzt werden, wird die Kriminalität noch mehr steigen. Das Raiffeisen-Lagerhaus Loosdorf setzt neue Maßstäbe in der Kriminalitätsbekämpfung. Das von Bergen und seinem Team entwickelte Alarmsystem gewährleistet seine Funktionalität auch bei Strom- oder Netzausfall. Eine Aufklärungsrate von 87,6% spricht für das neu und laufend weiterentwickelte System. Aus derzeitiger

Sicht ist eine Aufklärungsquote von 97% realistisch. Deshalb errichtet das Lagerhaus Loosdorf eine neue Sicherheitszentrale mit 24 Stunden besetzter Notruf-Zentrale, wo alle Alarme eingehen und bearbeitet werden. Wir errichten Alarmanlagen mit Funk- und verdrahteten Komponenten für Privathaushalte und Gewerbebetriebe, Videoüberwachungsanlagen für Gebäude, Freigelände und Tankstellen mit Fernschaltung, Zutrittskontrollsysteme, Notruftelefone und Türsprechstellen.

Unser Team berät Sie gerne in sicherheitstechnischen Anliegen! ■



**Raiffeisen-Lagerhaus Mostviertel Mitte**  
A-3382 Loosdorf, Roggendorf B1  
T 027 54/64 56-34 F DW 42  
E abergen@mostvmitte.rlh.at



# Gelegenheit macht Diebe!

Ca. 40% aller Einbrecher verschaffen sich Zugang durch die Eingangstüre – oftmals eine Schwachstelle



Der Türbeschlag zeigt Schwachstellen: Sicherheitsbeschläge sollen Schloss und Zylinderschützen. Von außen aufgeschraubte Beschläge sind einfach zu entfernen und legen so die gefährdeten Teile frei. Ein Türbeschlag mit einer Verschraubung von innen verhindert das Abschrauben des Beschlages. Gehärtete Stahlunterlagenplatten unter dem Außenschild bringen zusätzlichen Schutz vor Einbruch. Das Schließblech zeigt Schwachstellen: Ist das Schließblech unzureichend verschraubt oder zu dünn, leistet es nur wenig Widerstand gegen mechanische Angriffe. Sicherheitsschließbleche, mit mindestens

3 mm Stärke und Verschraubungen mit mindestens sechs Schrauben bieten richtigen Schutz. Zusätzliche Schrägbolzen, die tief in den Türstock hineinragen, erhöhen die Sicherheit. Achten Sie auf geprüfte Produkte nach den europäischen Widerstandsklassen WK1 bis WK3. Sicherheit wird wichtiger – lassen Sie sich daher von Profis beraten. ■

**i** **Fa. Schedlmayer**, 3382 Loosdorf, Europaplatz 8, T 027 54/63 15, E office@schedlmayer.at www.schedlmayer.at

Kriminalstatistiken zeigen deutlich, auf welchen Wegen sich Einbrecher Zutritt in Haus und Wohnung verschaffen.

- über 40% kommen durch die Haustüre
- 10% brechen bei Einfamilienhäusern durch die Hintertüre ein
- 9% gelingt es durch ein Seitenfenster
- 7% benutzen Fenster und Balkontüren
- 5% kommen durch Kellerfenster ins Innere
- nur 2% besitzen einen Nachschlüssel

Meist zeigt die Eingangstüre Schwachstellen. Buntbart- und Keilbartschlösser sind für den Einsatz an Eingangstüren denkbar ungeeignet. Für Haus- und Wohnungstüren verwendet man am besten einbruchshemmende Türschlösser mit Kreuzriegel und Zwei- oder Mehrfachverriegelung. Oft zeigt der Schließzylinder Schwächen: Normale Schließzylinder sind an ihrer schwächsten Stelle nur wenige Millimeter stark. Ragt ein solcher Zylinder aus dem Beschlag, kann er mit einer Hebelzange leicht abgebrochen und herausgezogen werden. Geprüfte Sicherheitsbeschläge mit höhenverstellbaren Rosetten, die an die Zylinderlänge angepasst werden können, beugen gegen Einbruch vor.

# Geschenk für jeden Anlass



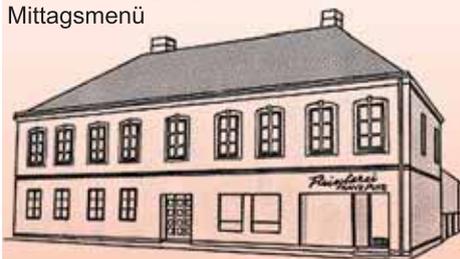
Statt Blumen ein Wurststrauß – eine gute Idee! Er duftet und regt den Appetit an, er ist bunt und hat ein tolles Aroma. Die Fleischerei Putz bringt aber auch Aufschnittplatten und warme/kalte Buffets zu allen Feiern. ■

**i** **Fleischerei Putz und Heuriger im Putzhof**  
3382 Loosdorf, Parkstr. 9, T 027 54/63 91

## Ausg'steckt ist im Putzhof

jeden Mittwoch ab 17 Uhr

Das Fachgeschäft in Ihrer Nähe  
Eigene Erzeugung  
Mittagsmenü



**Fleischerei Putz**  
3382 Loosdorf, Parkstraße 9, 027 54/63 91

## Erfrischende, belebende Pflege.

Sie suchen erfrischende, mit Vitaminen angereicherte Hautpflegeprodukte mit Lichtschutzfaktor 15, die die Haut geschmeidig-zart machen und zugleich schützen?

Dann eignet sich **Radiant C** perfekt für Sie. Sie müssen nicht mehr länger nach anderen Produkten für einen strahlenden Teint suchen.

**Rita Edtbrustner**  
selbständige  
Herbalifeberaterin  
Otto-Glöckelstraße 2a  
3382 Loosdorf  
Tel.: 0676/87837002





## „Loosdorf zeigt Mode“ – ein Rückblick

Am Donnerstag, dem 30. März 2007, veranstalteten die Loosdorfer Modefirmen, Alfery – Mode für Damen und Herren, Charly – The Fashion Store, Don Camillo und das Raiffeisenlagerhaus, Standort Roggendorf a.d. B1 unter dem Motto „Loosdorf zeigt Mode“ unter Mitwirkung der Loosdorfer Wirtschaft eine Modeschau. Der Grundgedanke hinter dieser Veranstaltung war, zu zeigen, was Loosdorf im Bereich Mode alles zu bieten hat, wodurch es dann auch zu einer breiten Zusammenarbeit vieler Loosdorfer Firmen gekommen ist.

Angekündigt wurde die Veranstaltung in der gemeinsamen Zeitung der Loosdorfer Wirtschaft und der Gemeinde Loosdorf „Loosdorf bewegt“, stattgefunden hat sie in der Losensteinhalle, die Technik wurde von der Firma Ardex zur Verfügung gestellt. Nach diesen Vorbereitungen ging es dann richtig los: Die Musik wurde ausgesucht, ebenso die Models zum Präsentieren der Mode und natürlich die Teile aus den Kollektionen. Dann ging es schon intensiv ans Proben. Hier nochmals ein großes Dankeschön an alle Models, lauter Freunde und Bekannte, die ihre Freizeit für die Modeschau opferten und noch dazu sehr viel Spass mitbrachten: Danke!!! Dann war es endlich so weit, die Models wurden von den Loosdorfer Friseurstudios Friseur Struwelpeter und Rudi



Foto: ZVG

Gruppenfoto der teilnehmenden Firmen nach einer gelungenen Veranstaltung: Alfery, Charly – The Fashion Store, Don Camillo und Raiffeisen-Lagerhaus Mostviertel Mitte.

Lackner mit trendigen Frisuren ausgestattet und anschließend von den Kosmetikstudios Kosmetik Silvia - Silvia Hieber und Studio fit & schön Theresia Kraus stilecht geschminkt. Die Firma Blumen Schlögl dekorierte die Halle und den Laufsteg in bewährter Manier und die Pizzeria Toskana rüstete sich, für das

leibliche Wohl der Besucher zu sorgen. Zur Freude aller füllte sich die Halle bald und es mussten noch viele zusätzliche Sessel aufgestellt werden, bevor Marion Plank, Obmann der Loosdorfer Wirtschaft die Veranstaltung eröffnete. Dann führten die Betreiber der Modefirmen selbst durch das Programm und auch die Kosmetikspezialistinnen, die wunderschöne Infostände aufgebaut hatten, informierten die rund 400 Besucher über neueste Trends. Abgerundet wurde das Bild durch weitere zwei Stände, auf denen Rita Edtbrustner – übrigens auch eines der Models – ihre Herbalife Produkte und Veronika Koppensteiner-Etlinger ihre Frühlingsgemälde präsentierten.

Spannender Abschluss dieser repräsentativen Veranstaltung war schließlich eine Verlosung von Preisen der teilnehmenden Firmen durch Marion Plank. Ein gelungener Abend mit Mode aus unserer Region, präsentiert durch Models von hier, für Kunden von hier ging damit zu Ende. Bleibt noch zu hoffen, dass sich noch einmal so viele Firmen zur Mit- und vor allem wieder so gedeihlichen Zusammenarbeit bereit finden und wir vielleicht im Herbst wieder einen so schönen Abend erleben dürfen. (G. Eder) ■



# Existenzbedrohung trotz Versicherung

Mangelhafter Versicherungsschutz – Experten helfen dieses Risiko auszuschalten

Durch mangelhaften Versicherungsschutz sind jährlich leider tausende von Existenzen bedroht. Spezialisten, wie Versicherungsmakler, können dabei helfen, dieses Risiko auszuschließen.

„Es ist äußerst wichtig, durch qualifizierte Beratung dem Kunden partnerschaftlich beizustehen und ihm durch den richtigen Versicherungsschutz das Gefühl der Sicherheit zu geben.“ bestätigt Frau A. S. (Name geändert), die durch einen Arbeitsunfall im August 2003 schwerst verletzt ins AKH eingeliefert wurde. Dadurch war sie plötzlich mit dem Verlust des Einkommens und zusätzlich mit enormen Investitionen für den behindertengerechten Umbau des Eigenheims und des Kraftfahrzeuges konfrontiert. Glücklicherweise wurde dieses Risiko bereits vor dem Unfall durch eine Unfallversicherung abgedeckt.

Nach dem Unfall musste die Höhe des Schadens errechnet und bei der Versicherung angefordert werden. Bei Frau S. bezahlte die Versicherung nach der Schadensmeldung durch unsere Schadenabteilung vorweg € 15.000.--. Nach Aufforderung durch die Thomas Wolf KEG zahlte die Versicherungsgesellschaft das Doppelte: € 30.000.--.

Nach Vorlage weiterer Expertisen durch die Thomas Wolf KEG und insgesamt drei Jahren harten Verhandlungen, konnte eine Einigung – trotz der sehr unterschiedlichen Sachverständigengutachten – erzielt werden, und der Versicherungsfall mit einer Gesamtentschädigung von € 235.000.-- für Frau S. – selbst ohne Klage – erfolgreich abgeschlossen werden.

Entscheidend für die positive Abwicklung eines Schadens ist die Schadensbegleitung durch Ihren Versicherungsmakler.

Die Tatsache, versichert zu sein garantiert noch keinesfalls die Existenzsicherung. Ausschlaggebend ist, in entscheidenden Situationen einen Berater zur Seite zu wissen, der in Ihrem Interesse denkt und handelt – und diese Interessen im Ernstfall auch für Sie durchsetzt. Das wissen die Makler der Thomas Wolf KEG und bringen im Schadensfall Ihre Forderungen auf den Punkt! ■



**Akad. Vkm.**  
**Thomas Wolf**  
 3382 Loosdorf  
 Raiffeisenstr. 2  
 T 027 54/565 65 F-15  
 E thomas.wolf@pcv.at



Foto: ZVS

# Spaß am Training – Tenniskurs für Kinder



Foto: Fotolia.com

Tennis ist einerseits ein „Einzelsport“, fördert jedoch auch das mannschaftsdienliche Denken – eine ideale Voraussetzung für Kinder einen Sport von klein auf kennenzulernen und auszuüben.

Je mehr Kids, desto besser der sportliche Vergleich, Ansporn und Ehrgeiz werden geweckt, das Miteinander in der Gruppe wird gefördert und erlernt, gute technische/motorische Grundlagen und Kenntnisse (ev. für spätere Jahre) werden vermittelt, ... natür-

lich nicht ohne das Wesentliche zu vergessen – den SPASS am Spiel und Training! Deshalb veranstaltet der Tennisverein Loosdorf, wie in den vergangenen Jahren, ein Kindertraining für Anfänger und Fortgeschrittene. Der Kindertenniskurs findet von Montag, 2. Juli bis Freitag, 6. Juli statt.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an folgenden Kontakt: Martin Birkfellner 0664/27 167 85 oder per E-Mail steffranz83@yahoo.de. ■

**3 Jahre Kosmetik Silvia**

**Tag der offenen Tür**  
am 6. Juli 2007  
von 16.00 – 20.00 Uhr

... in der Beethovenstr. 18 3382 Loosdorf. Feiern Sie mit mir und stoßen Sie mit mir mit einem Glas Sekt bei einem kleinen Imbiss an.

Gleichzeitig freue ich mich nach erfolgreichen Umbauarbeiten Ihnen meine neuen erweiterten Räumlichkeiten für noch mehr Wohlfühlen und Schönheit präsentieren zu können. Besuchen Sie mich, wenn Sie wollen mit Begleitung, ganz unverbindlich.

Ich freue mich auf Sie!

**GUTSCHEIN**

Gegen Vorlage dieses Abschnittes erhalten Sie ein

**GRATIS Gesichtspeeling**  
im Rahmen Ihrer Gesichtsbildung.

**FACHINSTITUT**  
Silvia Hieber

Beethovenstr. 18  
3382 Loosdorf  
Tel. 0650/680 41 44

**Kosmetik Silvia**

Termine nach Vereinbarung



## Einbruchsdiebstahl – vermehrte Probleme

Viele von uns verbinden Sicherheit mit Versicherung und das auch zurecht.

Das Sicherheitsbedürfnis kann natürlich in Richtung Schutz vor Feuer, Elementarereignisse, Hochwasser, Überschwemmung usw. gehen, auch Sicherheit bei der Arbeit, im Straßenverkehr, Sicherheit für die Familie ist vielen ein Anliegen. Derzeit müssen wir uns vermehrt mit dem Problemen von Einbruch-Diebstählen und deren Folgen beschäftigen.

Prinzipiell ist zwischen einfachem Diebstahl und Einbruch-Diebstahl zu unterscheiden. Versicherungen übernehmen dieses Risiko, im privaten Bereich meist in der Haushaltsversicherung, bei Betrieben muss eine eigene Einbruch-Diebstahlversicherung abgeschlossen werden. Wichtig ist, dass die versicherte Räumlichkeiten entsprechend gesichert bzw. versperrt sind. So sind bei-

spielsweise alle Öffnungen im Keller und im Bereich des EG verschlossen zu halten, z. B. dürfen Fenster nicht gekippt sein. Das Eindringen in die Räumlichkeiten mit dem „versteckten Schlüssel“ ist eine grobe Fahrlässigkeit, daher kann die Versicherung keine Leistung erbringen! Bargeld, Schmuck und Sammlungen sind bis zu bestimmten Summen versichert, darüber hinausgehende Werte können zusätzlich versichert werden. Bedeutung hat auch die Verwahrung von Wertgegenständen, ob freiliegend oder in versperrten und gegen die Wegnahme gesicherten Behältnissen. So ist Bargeld freiliegend meist nur bis ca. € 350.-- und Schmuck nur bis ca. € 1.500.-- versichert. In Behältnissen (Kasten, Schränke) ist Bargeld bis ca. € 1.500.--, Schmuck bis ca. € 8.000.-- versichert – Höherversicherung ist möglich.

Im betrieblichen Bereich gibt es unterschiedliche Deckungssummen. Wichtig: die Registrierkasse muss offen bleiben. Wechselgeld ist bis zu einer bestimmten Summe auch in der offenen Kasse versichert, Schäden durch Aufbrechen der Kassen werden nicht ersetzt! Bargeld, Gutscheine und dergleichen werden nur in versperrten Behältnissen bis zu einer bestimmten Summe (oft € 2.100.--) bezahlt. Genaue Werte sind in den jeweiligen Bedingungen und Vertragsbeilagen nachzulesen.

Im Zweifelsfall befragen Sie Ihren persönlichen Versicherungsberater. ■



**Versicherungsmakler Baumgartner**  
A-3382 Loosdorf, Wiener Straße 27  
T 027 54/61 21 F DW 75

## Wohlbefinden von Innen & Außen

Ihr Körper benötigt täglich verschiedene Nährstoffe. Manche kann Ihr Körper selbst herstellen, andere müssen wir mit der Nahrung aufnehmen. Viel frisches Obst und Gemüse, zusammen mit Vollkornprodukten, den „guten Fetten“ und hochwertigem Protein, sind die Grundlage einer gesun-

den, ausgewogenen Ernährung. Vielen von uns ist es jedoch nicht möglich, diese Nährstoffversorgung täglich sicherzustellen, weshalb Experten empfehlen, zusätzlich eine Ergänzung mit Vitaminen und Mineralien zu verwenden. Herbalife Produkte versorgen Sie mit einer Reihe essentieller Vitamine und



Foto: Fotolia.com

Calcium, um die Nährstoffreserven aufzufüllen und Wohlbefinden zu ermöglichen. Nutzen Sie diese Produkte, um Ihren Körper von innen und außen mit allen notwendigen Nährstoffen zu versorgen, damit Sie sich rundum wohl fühlen können. ■



**Rita Edtbrustner**, Herbalife-Beraterin, 3382 Loosdorf, Otto-Glöckelstr. 2a, M 0676/878 370 02

Müffelbauer UEG  
Lindengasse 3  
3382 Albrechtsberg  
Tel. 0 27 5429 90  
Fax 26 80-4

Café · Restaurant  
**LINDENSTÜB'N**

**LINDENSTÜB'N**  
Martha und Rudolf Stiefelbauer  
Täglich von 9 bis 24 Uhr geöffnet - Montag Ruhetag

**12. August 2007:**  
unser **KIRTAGSANGEBOT**  
hier in der Lindenstube!

Gebratene Stelze mit Kraut und Knödel + 1/3 Stiegl  
um nur € 7,50

Münchner Weißwurst und Brezen +  
1/3 Hefeweizen vom Fass  
um nur € 4,50

KIRTAG in Loosdorf

**ADEG aktiv**  
**ZEITLHOFFER**

**Markttage**  
täglich frisch  
**9. - 14. Juli**  
beste Qualität  
zu besten Preisen  
**Gewinnspiel!!!**



# Sonnenschutz nicht nur für Rechenkünstler

Was bedeutet Lichtschutzfaktor? Und wie gehe ich mit den Zahlen am besten um? Wer's weiß kann die Sonne sorgloser genießen! Dass Sonnenschutz zum Sonnenbaden einfach dazugehört, ist heute zum Glück den allermeisten Menschen klar. Die Lichtschutzfaktoren auf den Pflegeprodukten sorgen allerdings bei vielen immer wieder für Verwirrung.

## Was bedeuten die Faktoren?

Ab welcher Höhe bin ich auf der sicheren Seite?“ „Kann ich mit einem superhohen Faktor den ganzen Tag in der Sonne liegen?“ Dabei verbirgt sich hinter den Zahlen alles andere als höhere Mathematik! Der Lichtschutzfaktor (LSF) bzw. Sun Protection Factor (SPF) ist die Maßzahl, mit der die Wirksamkeit des Sonnenschutzes gemessen wird. Dieser Faktor gibt an, wie viel mal länger man sich im Vergleich zur unbehandelten Haut bei Verwendung eines Sonnenschutzmittels in der Sonne aufhalten kann. Ein Beispiel: Angenommen, jemand kann ohne Schutzmittel 20 Minuten in der Sonne sein, bevor ein Sonnenbrand droht, dann kann er mit einem Lichtschutzfaktor 4 demnach 4 x 20 Minuten in der Sonne bleiben. Und mit einem Faktor 10 also 200 Minuten. Man sollte natürlich die persönliche Eigenschutzzeit wissen. Denn beson-



Foto: Fotolia.com

ders hellhäutige Menschen werden nicht erst nach 20 Minuten sondern bereits nach 5 bis 10 Minuten gerötet. Je nach Eigenschutzzeit und Lichtschutzfaktor kann sich nun jeder die persönliche Sonnenschutzdauer ausrechnen. Doch Vorsicht: Es handelt sich immer nur um relativ grobe Richtwerte! Wer sicher gehen will, bewegt sich lieber etwas früher in den Schatten, das gilt vor allem, wenn die Haut bereits gerötet ist, obwohl man nach Berechnung noch in der Sonne sein dürfte. Höhere Lichtschutzfaktoren als 25 sind nicht sinnvoll. Ein extrem hoher Lichtschutzfaktor könnte nach unserem Rechenbeispiel dazu führen, den ganzen Tag in der Sonne zu bleiben. Was in der Theorie funktioniert, sieht in der Praxis jedoch anders aus. Einerseits bietet ein Lichtschutzfaktor von 25 bereits einen sehr hohen Schutz von über 90%. Andererseits können auch extrem hohe

Faktoren UV-Strahlen nicht zu 100% filtern. Bei einem Daueraufenthalt in der Sonne sind Hautschäden daher niemals völlig auszuschließen. Deshalb sollten die in der Theorie errechneten Sonnenzeiten gerade hier auf keinen Fall ausgereizt werden. Und so wichtig regelmäßiges Nachcremen speziell nach dem Baden auch ist: Die sinnvolle Besonnungszeit verlängert sich dadurch nicht!

## Kleines Sonnen-ABC

- Sonnenschutz 20-40 Min. vorher auftragen
- Im Gesicht lieber Creme statt Milch oder Lotion auftragen
- Keine Parfüms oder Deos verwenden
- Immer wieder nachcremen – vor allem nach dem Baden. Durch Nachcremen kann jedoch die empfohlene Dauer des Sonnenbades nicht verlängert werden
- Mittagssonne vermeiden. ■



**Silvia Hieber:**  
 Fachlich ausgebildete  
 Schönheitspflegerin,  
 Meisterbrief im Gewerbe  
 Schönheitspflege  
 (Kosmetik);  
 3382 Loosdorf,  
 Beethovenstraße 18  
 M 0650 / 6804144



Foto: ZVG

## Tierarzt

Die Klein- und Großtierpraxis von Dr. Johannes Schedle in Loosdorf, Bachgasse ist ab sofort wieder für Sie geöffnet. Tel. 02754/6488

## Kaufangebote

Günstig abzugeben:  
 ein nagelneues Erlen-Vollholz-Doppelbett mit Nachtkästchen – ein Vorzimmer in Ahorn / Rot / Metallic – ein grünes Sofa ausziehbar auf Doppel- und Einzelbett – eine Wohnwand in moderner Optik-Braunesche / Nuß – sowie einen ergonomischen Schreibtischsessel Buche /blau  
 Optimal für Hobbytischler!  
 Verkaufte verschiedenste Holz / Tischbeine / Rohlinge und Zubehör.  
 Bei Interesse bitte unter der Telefonnummer: 0664/9943510 melden!

**VERSICHERUNGSMAKLER**  
**BAUMGARTNER**

Büro: 3382 Loosdorf, Wiener Straße 27  
 02754/6121 Fax DW 75



## Bildung, Kultur, Freizeit bis September 2007

### Juli

07.07 **Sightseeing Wien am Abend**  
Veranstalter: OEAV – Ortsgruppe Loosdorf  
Auskunft und Anmeldung bei Josef Gaschl  
unter der Tel. 0 27 54/60 90

13.07 **Familiencamp Attersee**  
bis Veranstalter: OEAV – Ortsgruppe Loosdorf  
15.07 Auskunft und Anmeldung bei  
Franz Waxenegger, Tel. 0 27 54/68 48

20.07 **Hochalpine Bergfahrt Groß Venediger**  
bis Veranstalter: OEAV – Ortsgruppe Loosdorf  
22.07 Auskunft und Anmeldung bei Inge Rützler  
unter der Tel. 0 27 54/69 04

21.07 **31. Internationaler Fit-Rad und**  
bis **Wandertag in Loosdorf**  
22.07



Foto: Pixelloide

Startzeit: 6.00-12.00 Uhr; letzte Zielankunft  
16.00 Uhr, Wanderstrecken: ca.7 km, ca.11  
km, ca.21 km; Radstrecke ca.30 km  
Ort: Sportzentrum Stocksportanlage  
Kontakt: Iber Josef Manfred, 0 27 54/29 55  
oder 0664/122 23 21; iberjosef@a1.net

27.07 **Hochalpine Bergfahrt**  
bis **Watzmannüberschreitung**  
29.07 Veranstalter: OEAV – Ortsgruppe Loosdorf  
Kontakt: Ganzberger Rudolf, 0 27 54/87 55

28.07 **Gemütlicher Nachmittag**  
Ferienpassangebot des Arbeiter  
Samariterbundes Loosdorf, Treffpunkt: 14.00  
bei der Rettungsstelle Loosdorf.

### August

01.08 **Spielenachmittag**  
Ferienpassangebot des Kneipp-Bundes  
Loosdorf, Treffpunkt: 14.30 Uhr bei der  
Schule Loosdorf.

02.08 **Mit Siebenmeilenstiefeln auf**  
**Zwergenpfaden durch das Ofenloch**  
Ferienpassangebot der Bücherei Loosdorf  
Treffpunkt: 14.00 Uhr beim  
Beachvolleyballplatz Albrechtsberg.

03.08 **Ein Nachmittag mit der Musikkapelle**  
Ferienpassangebot des Musikvereins,  
Treffpunkt: 14.00 Uhr im Musikerheim.

04.08 **Naturfreunde-Pielachreinigung**



(Ersatztermin: 11.08)  
Veranstalter: Naturfreunde Loosdorf,  
Planung: Helmut und Hermine Birgmayr  
Beginn: 9 Uhr bei der Albrechtsberger Wehr

04.08 **Kinderfischen**  
Ferienpassangebot des Arbeiter-Fischerei-  
Vereins, Treffpunkt: 14.00 bei der  
Vereinschütte am Baggerteich Neubach.

06.08 **Lehrtraining**  
Ferienpassangebot des ASK-Ardex-Loosdorf  
Treffpunkt: 14.00 Uhr im Sportzentrum  
Turnschuhe und Turnbekleidung mitbringen.

07.08 **Ziel- und Plattlschießen**  
Ferienpassangebot der Sektion Stocksport  
des ASK Loosdorf, Treffpunkt: 14.00 Uhr in  
der Stockschützenhalle.

09.08 **Kennenlernen von Kleintieren**  
Ferienpassangebot des Kleintierzuchtvereins  
Loosdorf, Treffpunkt: 14.00 im Vereinshaus  
im Sportzentrum Loosdorf

10.08 **Mountainbike-Dreiländertour**  
bis Veranstalter: OEAV – Ortsgruppe Loosdorf  
12.08 Auskunft: Josef Gaschl, 0 27 54/60 90

10.08 **Ein Nachmittag mit der Feuerwehr**  
Ferienpassangebot der FF Albrechtsberg-  
Neubach und Loosdorf, Treffpunkt: 14.00-  
18.00 Uhr in den beiden Feuerwehrhäusern

11.08 **Erlebnismittwoch**  
Ferienpassangebot des Elternvereins  
Loosdorf; jedes Kind soll ein weißes T-Shirt  
zum Bedrucken mitbringen, Treffpunkt:  
14.00 Uhr, beim Beachvolleyballplatz  
Albrechtsberg

12.08 **Der Freischütz**  
Kindervorstellung auf der Burgruine  
Reinsberg (für Kinder ab 6 Jahre).  
Kartenverkauf in der Raiffeisenbank der  
Kleinregion, Anmeldefrist: 5.7.2007

12.08 **Laurentius Kirtag**  
Zahlreiche Standl'n und ein gutes kulinari-  
sches Angebot, Ortszentrum von Loosdorf  
Kontakt: Marktgemeinde Loosdorf  
Tel. 0 27 54/63 84-0, gemeinde@loosdorf.at

12.08 **Kirtag in der Lindenstub'n**  
ab 10.00 Uhr, Lindenstub'n Albrechtsberg  
Kontakt: Fam. Stiefelbauer, 02754/2680

12.08 **Kirtagsmusik mit „Honeymoons“**  
Spanferkel ab 11.00 Uhr! Spezial Kirtags-  
Speisekarte. Tanzmusik ab 16.00 Uhr mit den  
Honeymoons; Ort: EKZ, Annis Cafe  
Kontakt: Anna Hiegesberger, 0664/395 20 88

13.08 **Laternenwanderung**  
Ferienpassangebot der Naturfreunde  
Loosdorf, Abmarsch um 19.30 Uhr (Schule)

14.08 **Tennis-Schnuppertraining**  
Ferienpassangebot der Sektion Tennis des SK  
Treffpunkt: 14.00 Uhr auf dem Tennisplatz:  
Sportbekleidung, Turn- oder Tennisschuhe  
und Tennisschläger (wenn vorhanden).

18.08 **Schlafen im Wald (für Kinder)**  
bis Veranstalter: OEAV – Ortsgruppe Loosdorf  
19.08 Kontakt: Petra Hödelsberger, 0650/301 80 90

21.08 **Einstudieren von Tänz**  
Ferienpassangebot der Volkstanzgruppe  
Treffpunkt: 14.00 Uhr im Vereinshaus am  
Spielplatz Waldmüllerstraße.

25.08 **Hochalpine Bergwanderung**  
bis **Radstädter Tauern**  
26.08 Veranstalter: OEAV – Ortsgruppe Loosdorf  
Kontakt: Karl Pehmer, 0 27 54/22 27

25.08 **LAN-Party**  
bis Ferienpassangebot im FF-Haus  
26.08 Albrechtsberg. Spiel SarCroft  
Anmeldung und Info unter 0664/1144234

25.08 **Radtour im Mühlviertel**  
bis Veranstalter: Naturfreunde Loosdorf  
26.08 Planung: Renate Kölch

28.08 **Loosdorf spielt Schach**  
Ferienpassangebot der Sektion Schach des  
SC Loosdorf, Treffpunkt: 17.00-19.00 Uhr im  
GH Gugerell.

### September

14.09 **Bergwanderung im Höllengebirge**  
bis mit Überschreitung vom Traunsee zum  
16.09 bis zum Attersee  
Veranstalter: Naturfreunde Loosdorf,  
Planung: Helmut und Hermine Birgmayr,  
Anmeldung unter 02754/25 27

29.09 **Bergwanderung auf**  
bis **den Tamischbachturm**  
30.09 Veranstalter: Naturfreunde Loosdorf  
Naturfreunde Loosdorf  
Planung und Informationen:  
Martin und Maria Tiefenböck  
Anmeldung unter 0676/521 52 39